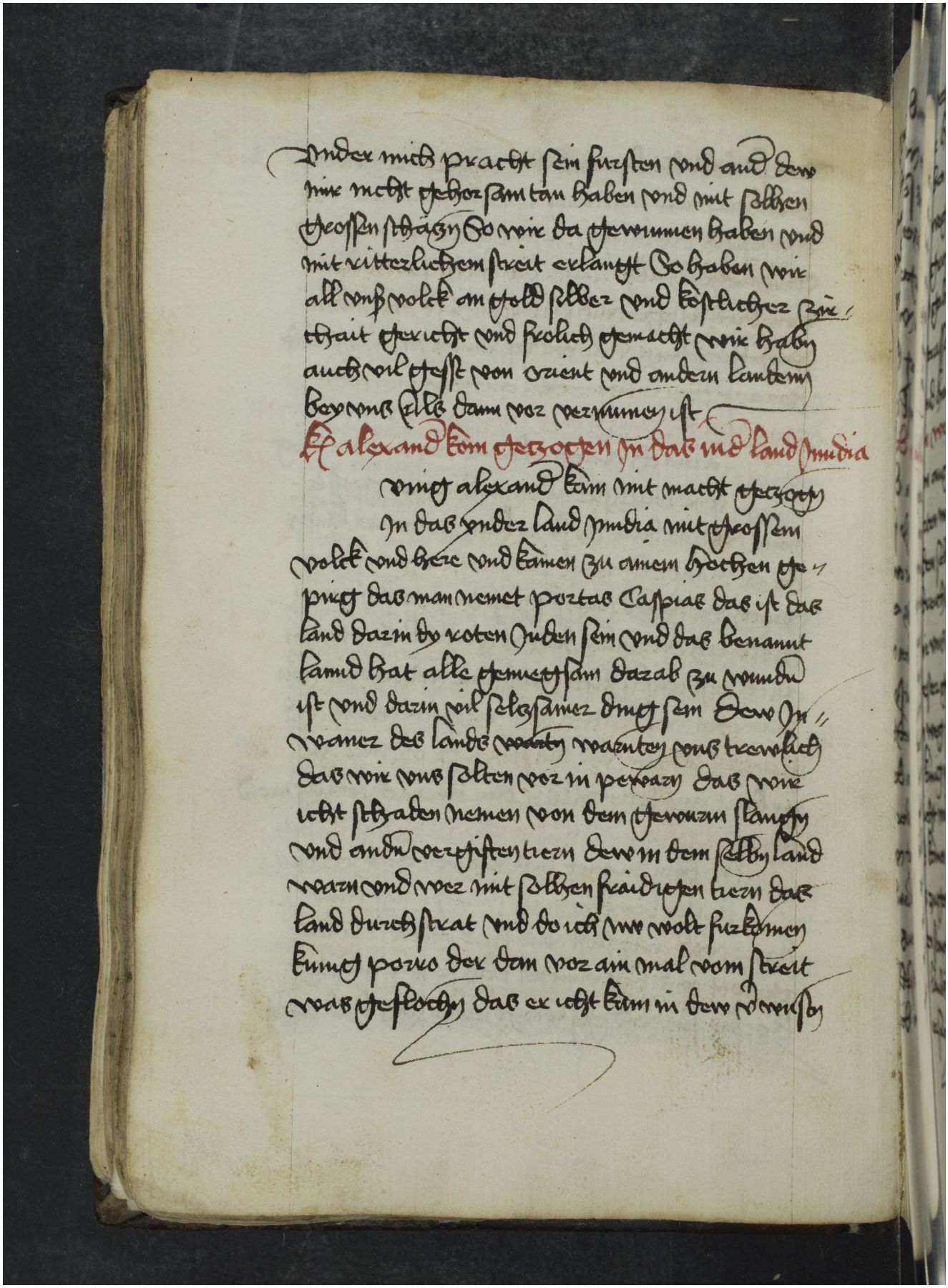
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Under mich pracht sein fursten vnd auch dew
nie mecht ehchorsam tun haben vnd mit selben
heossen schadn So wir da gewunnen haben vnd
mit ritterlichem streit erlangt So haben wir
all vnsz volck an gold silber vnd kostlichez zu
thait gericht vnd freolich gemacht wir haben
auch vil geest von orient vnd andern landern
bey vns selb dann vor vernumen ist

Alexander kam gezogen in das ind land India

Wingt alexander kam mit macht gezogen
in das ander land India mit grossem
volck vnd here vnd kamen zu einem hochen ge-
pirgt das man nemet portas Caspias das ist das
land dazin do roten Juden sein vnd das benannt
lamid hat alle gemechsam dazab zu wunder
ist vnd dazin vil selczamez dingt sein Dew In-
wanez des landes warten wartten vns trewlich
das wir vns selben vor in perwarn das wir
icht schaden nemen von dem gewurzm slangen
vnd andn verpisten tiern Dew in dem selben land
warn vnd wer mit selben freidigen tiern das
land durchstrat vnd do ich nu wolt furkumen
kunigt porro der dem vor ain mal vom streit
was geflochen das er icht kam in dew denisch